

# Weihnachts- pfarrbrief 2012

*künftige Stadtkirche Bad Aibling*

- Mariä Himmelfahrt • St. Georg • St. Jakobus, Willing  
• Hl. Kreuz, Berbling, St. Johannes, Westerham  
• St. Margareta, Ellmosen • Hl. Kreuz, Thann  
• St. Vitus, Mietraching, St. Sebastian



Christi Geburt aus einer Handschrift mit Passionstexten, Regensburg um 1330-40

## Gedanken zur Titelseite

# Frohe Weihnachten!

**W**ie zärtlich Mutter und Kind miteinander umgehen! Wie erfrischend keck der Engel mit seiner Botschaft herbeieilt! Und wie vergnügt Ochs und Esel sich über das so unvorstellbare, wunderbare Geschehen unterhalten!

Nicht ganz 700 Jahre ist dieses Bild alt und verkündet doch lebhaft und würdig zugleich die weihnachtliche Frohbotschaft: Dieses Gottes- und Menschenkind ist die Freude aller Kreatur, ist Erlösung für die Menschheit und für die ganze Welt.

Nur einer ist versunken in Ratlosigkeit, seine Augen sind geschlossen, sein Blick ist nach innen gekehrt. Aber gerade dort, in sich und seiner eigenen Welt, wird er keine Antwort finden.

Ist das vielleicht Josef? Ist das Marias Mann, der im Vorfeld der biblischen Weihnachtsgeschichte viele Fragen hat, tiefgründige Überlegungen anstellt (nämlich seine Frau zugunsten eines anderen zu verlassen) und zu herben Konsequenzen bereit ist, wenn er damit nur das Glück seiner Verlobten und des Kindes, das sie erwartet, retten kann?

Er bekommt überraschende Antwort – von außen! – und da ist alles Grübeln wie weggeblasen.

Entschieden und kraftvoll füllt er seinen Platz aus, sorgt für die Seinen, gibt dem Gotteskind Lebensraum und bleibt dabei selber im Schatten der Geschichte.

Josef ist das nicht. Vielleicht bin ich selber diese Randfigur? Denn sobald ich die Weihnachtsbotschaft auch nur ein wenig tiefgründiger an mich heranlasse, wühlt sie mein Denken auf und wirft meine Vorstellungen von Gott und erstrebten Lebenszielen durcheinander. "Fröhlich" im herkömmlichen Sinn ist die Weihnacht ja nicht. Stall und Krippe sagen das beinhart. Und warum Gott gerade diesen Weg gehen wollte, wird ewig ein Rätsel bleiben. Und eine Provokation! Als Jesus geboren wurde, "erschrak ganz Jerusalem" – der religiöse und politische Betrieb.

Genau dieses erschreckend Andere macht die Weihnacht fröhlich für alle, die sich auf Gottes erstaunlich-verrückten Weg einlassen: den Weg dienender Liebe. Ochs und Esel "sehen" das. Sie sind schon mitten drin im Fest ...

*Hans Brunner*

# Ruhe und Licht

Einen Tag nach dem 4. Adventsonntag folgt heuer schon der Hl. Abend. Die vier Kerzen am Adventskranz, die in der Zeit vor Weihnachten ihr mildes Licht verbreiten, werden sehr schnell von den Lichtern des Christbaumes in den Schatten gestellt. Viele von uns werden mit der Zeit wetteifern, denen der Abstand zwischen dem letzten Adventsonntag und dem Hl. Abend zu kurz ist. Nur drei Wochen für alle Vorbereitungen zum Fest! Noch schneller als sonst Besorgungen machen, Päckchen packen, Kartengrüße schreiben. Viele Stimmen sind zu hören, das schaffe ich nie in dieser Zeit.

Sicher sind wir wieder rechtzeitig mit allem fertig. Was nicht erledigt ist, ist wirklich nicht wichtig. Der Ausspruch eines polnischen Schriftstellers heißt: "Geh mit der Zeit, aber komme von Zeit zu Zeit zurück".

In der Adventszeit mit der Zeit gehen: Aufgeregt hin- und her hasten, sich in vergnügte Einkaufsbummel, Geheimniskrämereien und in nervöse Hektik stürzen – warum nicht? Der Wirbel vor dem Fest mit der prickelnden und zugleich aufreibenden Frage, ob alles gelingen wird, ist immer wieder herrlich – sonst würde man ihn nicht alle Jahre wieder veranstalten.

Von Zeit zu Zeit zurückkehren, ist allerdings notwendig, wenn der wunderbare Wirbel, nicht zu einem verschlingenden Strudel werden soll. Zu meiner Kinderzeit war es üblich, dass wir an den vier Adventsonntagen und am Heiligen Abend immer von 18 h – 19 h brennende Kerzen zwischen die Fenster gestellt haben. Sie waren Zeichen der inneren Verbundenheit mit den Verwandten, Freunden, Fremden und den Notleidenden – damals noch hinter dem eisernen Vorhang. Diese durften sich weder an der Freiheit noch an der unbeschwerten Feier christlicher Feste freuen. Heute leuchten diese Lichter für die Obdachlosen, die Flüchtlinge, die Heimatlosen, für die Menschen in Syrien, Afghanistan, in New York, Israel, Palästina, Ägypten und Nigeria.

Der Blick schweift in die Ferne und kehrt wieder zurück zum Kerzenschein. Stunden in denen man in Gedanken bei Menschen weilt, die man gerne um sich hätte, sind wehmütig und kostbar – weil man ganz bei ihnen und zugleich bei sich selbst ist.

Weihnachten ist die Zeit, um zurückzukehren, sich auf die eigene Person zu besinnen sowie auf die Geschichte des bisherigen Lebens. Eine solche be-

sinnliche Rückschau ist nicht in allem froh und heiter. Menschen sind von einem gegangen, die man geliebt hat. Beziehungen gingen in Brüche, hochfliegende Pläne scheiterten. Tränen glitzern im Kerzenlicht. Wer von Zeit zu Zeit zum himmlischen Grund seines Daseins zurückkehrt, der weiß: Weihnachten ist kein cooles Designernfest.

Gott ist in Jesus Christus, im Kind von Bethlehem mitten unter Blut, Schweiß und Tränen ewiger und wahrer Zeitgenosse geworden. Anders ist Menschsein nicht zu haben – als mit Tiefen und Höhen mitten in der eigenen Zeit zu existieren.

Dieser Wirklichkeit werden wir hoffentlich im nun laufenden Jahr, das Papst Benedikt als "Jahr des Glaubens" – der Neuevangelisierung – ausgerufen hat, immer wieder begegnen.

In diesem "Jahr des Glaubens" möchte ich an jedem Ort, wo wir regelmäßig Gottesdienste feiern, mich mit Ihnen zu einem Glaubensgesprächsabend treffen.

**Heilig Kreuz, Berbling:**

9. Januar 2013, 19 Uhr

**St. Jakobus, Willing:**

19. Februar 2013, 19.45 Uhr

**St. Georg, Bad Aibling:**

6. März 2013, 19 Uhr

**Mariä-Himmelfahrt, Bad Aibling:**

11. April 2013, 19.45 Uhr

**St. Vitus, Mietraching:**

15. Mai 2013, 19.45 Uhr

**St. Margareta, Ellmosen:**

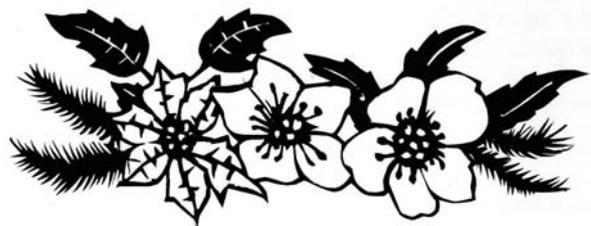
12. Juni 2013, 19.45 Uhr

Allen Frauen und Männern aus unserer künftigen Stadtkirche, die in diesem Jahr wieder mitgeholfen haben, das geistliche und gesellschaftliche Leben in den jeweiligen Pfarr- und Filialgemeinden mit zu gestalten, sei hier ein aufrichtiges Vergelt's Gott gesagt.

Die jeweiligen Schritte zur Entwicklung unserer Stadtkirche entnehmen sie bitte den jeweiligen Protokollen der Pfarrgemeinderatssitzungen.

Eine gesegnete Adventszeit und geisterfüllte Weihnachtstage sowie ein vom Geist der Liebe durchdrungenes Jahr 2013, wünscht Ihnen im Namen des Seelsorgeteams,

  
**Georg Neumaier, Pfr.**





## Mehr Licht im Lichtermeer

Vor lauter Lichter-Schein verblendet,  
ist unser Auge blind für jenes eine Licht,  
das unsre Dunkelheit tatsächlich auch erhellt.

## KIRCHENMUSIK IM ADVENT UND AN WEIHNACHTEN

In der Advent- und Weihnachtszeit ist in unseren Kirchen ein vielfältiges musikalisches Angebot an Konzerten und besonderen Gottesdienstgestaltungen. An allen **Adventsamstagen** spielt Konrad Liebscher von **17.30 Uhr bis 18 Uhr** in Mariä Himmelfahrt Orgelmeditationen für alle, die eine Zeit für sich brauchen und abschalten wollen. Zwischen den Orgelimprovisationen werden meditative Texte gelesen.



Am **Samstag, 1.12.**, findet um **20 Uhr** in **St. Georg** ein **Adventsing** statt und am **Freitag, 14.12.** um **19 Uhr** ein **Benefizkonzert in Mariä Himmelfahrt** zugunsten der Kircheninnenrenovierung. Näheres zu diesen Veranstaltungen entnehmen Sie bitte den Plakaten und den Pressemitteilungen.



Ein weihnachtliches Orgelkonzert mit dem Titel **„Romantische Weihnacht“** spielt Konrad Liebscher am **Mittwoch, 26.12. um 17 Uhr** in **Mariä Himmelfahrt** – die Spenden sind ebenfalls für die Kircheninnenrenovierung.

In der Adventszeit werden die Sonntagsgottesdienste mit Gesangs- und Instrumentalgruppen gestaltet, wie Sie bitte im aktuellen **„Kirchenblatt“** nachlesen können.

*Konrad Liebscher*

## GOTTESDIENSTGESTALTUNG IN DER WEIHNACHTSZEIT

24.12., 21.00 Uhr, <b>Willing</b>	Alpenländische Musik
24.12., 23.00 Uhr, <b>Mariä Himmelfahrt</b>	Chorgesänge
25.12., 10.00 Uhr, <b>Mariä Himmelfahrt</b>	”Messe in D”, (F.X. Gruber)
26.12., 8.45 Uhr, <b>Willing</b>	W. A. Mozart: Missa brevis in B
26.12., 10.30 Uhr, <b>St. Georg</b>	”Messe in D”, (F.X. Gruber)
31.12., 16.00 Uhr, <b>Willing</b>	Chorgesänge
31.12., 17.00 Uhr, <b>Mariä Himmelfahrt</b>	W. A. Mozart: Credomesse
06.01., 8.45 Uhr, <b>Berbling</b>	W. A. Mozart: Missa brevis in B
06.01., 10.00 Uhr, <b>Mariä Himmelfahrt</b>	”Messe in D”, (F.X. Gruber)
06.01., 10.30 Uhr, <b>St. Georg</b>	Chorgesänge (Joseph-Haas-Chor)

Die Pfarrei St. Georg lädt herzlich ein zur Nachtkirche am 21. Dezember 2012 zwischen 20 und 22 Uhr mit Gebet, Musik, Stille und Gesang (Ursula Stolle) zur Ruhe zu kommen und sich auf das adventliche Geschehen einzulassen.

Die Kirche wird nur mit Kerzen beleuchtet; das Kommen und Gehen ist jederzeit möglich. Alle sind herzlich eingeladen!

### **Nachtrag:**

Weitere Termine, Nachrichten aus den Pfarreien und Filialen sowie die aktuellen Gottesdienste entnehmen Sie bitte dem 14-tägig erscheinenden ”Kirchenblatt”, das in allen Kirchen aufliegt.

## **Katholischer Frauenbund – ein Verband für alle Frauen**



Frauen im Verband sind stark. Mehr als 220.000 Frauen gehören zum Katholischen Deutschen Frauenbund.

Sie organisieren sich in über 2.000 Zweigvereinen. Dazu gehören im Bezirk Bad Aibling sieben Zweigvereine: Rosenheim, Bad Feilnbach, Bruckmühl, Vagen, Feldkirchen, Högling/Weihenlinden und Bad Aibling. Bezirksvorsitzende ist Frau Anna Maria Landkammer.

Der Katholische Frauenbund ist ein Zusammenschluss von Frauen jeder Altersgruppe und verschiedener Interessen. Der Frauenbund hat viele Ableger. Das dazu gehörige Familien-

pflegewerk "hilft Familien in kritischen Situationen", zum Beispiel, wenn die Mutter erkrankt und ihre Kinder und den Haushalt nicht mehr versorgen kann. Mit speziell ausgebildeten Familienpflegerinnen und Familienpflege-Helferinnen sorgt das Familienpflegewerk dafür, dass zu Hause alles rund läuft. Ein Verbraucherservice bietet "vergünstigte Beratung" und die Landfrauenvereinigung richtet sich an alle Frauen, die im ländlichen Raum leben. Mit ihren Bildungsangeboten, darunter Dorfseminaren, Exkursionen, Werkstatt-Tagungen und Wohlfühltagen, informiert sie zu aktuellen Themen auf dem Land und fördert christliche Brauchtumpflege und das Leben in Gemeinschaft

### **Zusammen macht's mehr Spaß.**

Besonders intensiv erleben wir den Katholischen Frauenbund Bad Aibling in der Gemeinschaft, vor allem bei Ausflügen, Wallfahrten, Wanderungen und Bastelnachmittagen. Jeden Mittwoch wird spezielle Frauen-Gymnastik angeboten. Der Frauenbundfasching ist alle Jahre beliebt und weithin bekannt. Nicht zu kurz kommt unter anderem im Jahresverlauf unser geselliges Beisammensein. Wir bieten auch Vorträge an, gestalten Bezirksbildungstage mit interessanten Themen und starkes Echo gibt es für unsere Kochkurse.

Wir versuchen, altes Brauchtum aufrecht zu erhalten, so z.B. im August mit Kräuterbüschelbinden für die Segnung an Maria Himmelfahrt. Die Spenden hieraus kommen der Kirche und sozialen Zwecken zugute. Bereits ab September fangen wir zum Basteln an für unseren Basar, der immer am ersten Adventswochenende im Paulusheim stattfindet. Hier würden wir uns über neue Mitbastlerinnen sehr freuen. Jede Frau kann in unserem vielfältigen Angebot das finden, was sie interessiert.

Als Mitglied im Frauenbund bekommen Sie jährlich 11 Ausgaben der Mitgliederzeitschrift *KDFB Engagiert – Die Christliche Frau*.

Vor allem der Glaube spielt bei uns eine sehr wichtige Rolle. Wir treffen uns jeden ersten Donnerstag im Monat zum Gebetsabend der von unseren Frauenbundsängerinnen mitgestaltet wird. Jahresprogramme für 2013 liegen ab Januar wieder in den Kirchen auf.

Dazugehören lohnt sich – über neue Mitglieder würden wir uns sehr freuen. Sie sind uns jederzeit herzlich willkommen.

*Anna Maria Landkammer,*

1. Vorsitzende

Tel.08061/1017

*E-Mail: annalandkammer@gmx.de*

## Frauengemeinschaft St. Jakobus Willing – Ein Rückblick auf das Jahr 2012

Die Frauengemeinschaft gestaltete im Berichtsjahr eine Kreuzweg- und Maiandacht, sowie einen Einkehrtag auf der Fraueninsel mit Pfarrer Georg Neumaier. Zu runden Geburtstagen wurden Mitgliedern Glückwünsche überbracht und ferner Kranke besucht. Im Vereinsleben kam auch die Geselligkeit nicht zu kurz, so zum Beispiel beim Faschingskranz, bei Ausflügen, Wanderungen und bei der Adventfeier. Es wurden auch Vorträge zu verschiedenen Themen angeboten. Sehr beliebt war bei den Frauen die Betriebsbesichtigung bei der Firma Baumann Senf und die Theaterfahrt. Heuer besuchte man das Stück "Antonius von Padua" im Theaterhaus in Bad Endorf. Das ausdrucksstarke Spiel der Mitwirkenden und die hervorragende Inszenierung

hinterließen sicher bei vielen Zuschauern bleibende Eindrücke über die Persönlichkeit des Heiligen Antonius.

In diesem Jahr unternahm die Frauengemeinschaft Willing zum ersten Mal einen zweitägigen Ausflug. Der Bodensee war das Ziel der Reise.

Vorsitzende Renate Wagner begrüßte im Bus die Frauen und mit einem Lied stimmte man sich auf die Fahrt ein.

Mit der Fähre ging es dann von Meersburg nach Konstanz und am Mittag erreichte man die Insel Mainau. Dort begeisterte die üppige Dahlienblüte die ganze Gruppe und auch das Schmetterlingshaus war ein großer Anziehungspunkt. Mit dem Schiff ging es weiter nach Unteruhldingen. Vom Hafen wurde man mit dem Kurbähnle zum Busparkplatz gebracht. Mit dem Bus



ging es zum Hotel Kreuz, wo übernachtet wurde.

Tags darauf besuchten die Frauen die Wallfahrtskirche in Birnau. Dort feierte man gemeinsam die Heilige Messe. Es folgte eine sehr kurzweilige Führung im Pfahlbau-Museum in Unteruhldingen. Weiter ging die Fahrt zum Schloss

Salem. Nach einem gemeinsamen Mittagessen erwartete die Reisetilnehmer eine interessante und aufschlussreiche Führung durch die weitläufige Schlossanlage. Eine Weinprobe in der Weinstube "Zum alten Gefängnis" rundete den erlebnisreichen Tag ab. Gut gelaunt trat man die Heimreise an.

*Renate Wagner, Tel. 08061-30218*

---

## **Bericht des Pfadfinder-Stammes St. Franziskus aus St. Georg**

Auch 2012 war wieder ein bewegtes Jahr für die DPSG-Pfadfinder aus Bad Aibling. Das Jahr begann mit einem gemeinsamen Schlittenfahren mit den Ministranten aus St. Georg auf die

Ottenalm. Im April nahmen auch wieder Gruppen am Georgslauf teil, an dem sich Pfadfinder-Stämme aus dem gesamten Bezirk Jahr für Jahr beteiligen. Dieses Jahr fand der Lauf in



Oberwöhr statt, bei dem die Gruppen viele interessante Aufgaben an verschiedenen Posten absolvierten und einen schönen Tag an der frischen Luft genießen konnten.

Zu Pfingsten fand das Bezirkslager am Mattsee in Österreich mit über 300 Pfadfindern aus dem Bezirk Rosenheim statt. Eine knappe Woche verbrachten die Mädchen und Jungen mit dem Lagerleben in Schwarzzelten, schlossen neue Freundschaften, erkundeten den Zeltplatz und seine Umgebung oder nahmen an Aktionen teil, wie z.B. einem Besuch im Salzburger Zoo. Während der Sommerferien stand ein Ausflug mit Übernachtung auf der Wildfeldalm im Rotwandgebiet auf dem Plan, bei dem auch



### Termine Erstkommunion:

Mariä Himmelfahrt am 21. April um 9.00 Uhr und 10.30 Uhr,  
St. Georg am 28. April: um 10.30 Uhr,  
Willing am 28. April um 8.45 Uhr,  
Berbling am 9. Mai um 8.45 Uhr,  
Mietraching am 12. Mai um 8.30 Uhr,  
Ellmosen am 12. Mai um 8.30 Uhr.

Termin Firmung: am 22. Juni  
für die gesamte Stadtkirche

ausführlich Zeit für Lagerfeuer und Stockbrot blieb (siehe Foto).

Am ersten Adventswochenende erwarten wir unser alljährliches Stammeswochenende in Seegatterl bei Reit im Winkl. Für reichlich Programm ist auch heuer wieder gesorgt. Wer auch Lust am Pfadfinderleben bekommen hat, kann sich anmelden und mal in unseren Pfadfinderalltag hineinschnuppern (Altersbegrenzung 8-14 Jahre). Allerdings sind die Plätze begrenzt!

Kontakt: Quirin Weber

0151 27170027 oder 08061/1257

Felix Kammerer 0160 2666038

---

## **Katholische Erwachsenenbildung der künftigen Stadtkirche Bad Aibling**

Zu unserem nächsten Vortrag am Mittwoch, den **23. Januar 2013** um **19.30 Uhr** im Pfarrheim St. Georg laden wir heute schon herzlich ein. Es spricht an diesem Abend zu uns der Theologieprofessor Dr. Josef Hainz aus Frankfurt zum Thema: **”Das II. Vatikanische Konzil und die Zukunft der Kirche”?**

Das II. Vatikanische Konzil hat die ganze Welt überrascht: Die katholische Kirche wollte sich selbst ‘reformieren’; das hatte ihr niemand mehr

zugetraut. Das Motto, das Papst Johannes XXIII. dem Konzil auf seinem Weg mitgab, lautete: 'aggiornamento'. Gemeint war damit: Die Kirche müsse sich 'dem Heute', also der 'Wirklichkeit des heutigen Lebens der Menschen' stellen, wenn sie Zukunft haben wolle. Allzu lange hatte die Kirche ihr 'Eigenleben' geführt, abgehoben von der 'Lebenswirklichkeit der Menschen'. Die Kirche sollte also über sich und ihren Auftrag neu nachdenken. Und sie entdeckte sich neu als "wanderndes Gottesvolk", als lebendige 'Gemeinschaft des Leibes Christi' und als 'Wirkungsort des Hl. Geistes'. Kirche sollte also nicht länger von ihren klerikalen Amtsträgern her verstanden werden, sondern sich als Volk Gottes und als lebendige Gemeinschaft begreifen, wobei alle Ge-

tauften und Gefirmten von Hl. Geist erfüllt ihre je eigenen Gnadengaben ins kirchliche Leben einbringen sollten. Dieses neue Selbstverständnis ist aber nicht überall wirksam geworden; im Gegenteil: Teile der Kirche scheinen sich eher von den neuen Einsichten des II. Vatikanischen Konzils entfernt zu haben und zum alten Selbstverständnis zurückkehren zu wollen. Das aber wäre ein Rückzug ins Ghetto und in die Bedeutungslosigkeit für die Welt von morgen.

Auf diesen kompetenten und lebendigen Vortrag mit anschließender Möglichkeit zur Aussprache freuen wir uns heute schon! Alle an der Zukunft unserer Kirchen Interessierten und Engagierten sind uns willkommen – und bitte weitersagen!

*Bernd Schmitz*

---

## **Damit Kinder leben können..... Kinderpatenschaften – ein Band der Hoffnung und Zuversicht!**

Ab Januar 2009 schlossen die Pfarreien St. Georg, St. Jakobus und Heilig Kreuz in Bad Aibling drei Patenschaften ab für Kinder in unserer "Einen Welt". Dadurch wollen wir Kindern helfen, damit sie morgen eine Zukunft haben! Im engen Zusammenwirken mit dem Kindermissionswerk Aachen werden unsere drei Paten-

schaften getragen von kirchlichen Ordensschwestern vor Ort, so von Schwester Mariana Guerrero in San Rafael (Ecuador), Schwester Agatha Tran Thi Xanh in HoChiMinh (Vietnam) und Schwester Margaret Awor in Nkokonjeru (Uganda). Durch unsere dauerhafte finanzielle Hilfe unterstützen wir die Patenkinder mit ei-

ner ausgewogenen, ausreichenden Ernährung, medizinischer Versorgung, Finanzierung des Heim- und Schulplatzes, pädagogische und seelsorgliche Betreuung und dem Kauf von Schulmaterial. Als Initiator und auch Ansprechpartner unserer Kinderpatenschaften stehe ich Ihnen für alle Fragen und Anregungen gerne zur Verfügung. Wir bitten alle – Kinder und Erwachsene – um ein offenes Herz für die Nöte der Kinder und um viele bereitete Hände zum Teilen!

Unsere Patenschaftskerzen – in den Kinderbibeltagen 2009 erstmals entstanden, jedes Jahr durch neue ersetzt – erinnern uns in den Gottesdiensten unserer drei Kirchen, dass wir auch für unsere Patenkinder und ihre Betreuerinnen beten und sie – durch Jesus Christus mit uns verbunden – immer mitfeiern!

Es wäre zu wünschen, wenn sich beim Werden unserer Stadtkirche auch die Pfarrei Maria Himmelfahrt mit ihren Filialen dazu entschließen könnte, diese Patenschaften mitzutragen, indem wir sie zahlenmäßig ausweiten und unsere monatlichen finanziellen Verpflichtungen deutlich erhöhen.

Wer finanziell mithelfen will, ist uns jederzeit willkommen! Jeder Cent von uns hilft – und das direkt! Wer geben will, kann das unter Angabe des Verwendungszwecks bei mir oder in einem unserer Pfarrbüros tun. Sie können dies aber auch bargeldlos über die Sparkasse Bad Aibling-Rosenheim, BLZ 71150000, KontoNr. 588467 mit dem Stichwort "Kinderpatenschaften" tun. Gerne stellen wir Ihnen auch über größere Beträge eine Spendenquittung aus.

*Bernd Schmitz, Diakon*



"Wer kann da noch hinschauen? – Wir müssen helfen!"

## 50 Jahre Kirche "St. Georg" Bad Aibling

Im kommenden Jahr feiert die Pfarrgemeinde St. Georg ein großes Fest. Am Sonntag, 17. März 2013, sind es auf den Tag genau 50 Jahre, dass der damalige Erzbischof von München und Freising, Julius Kardinal Döpfner, nach Bad Aibling kam und die neu gebaute "St. Georgskirche" weihte. Es war während des II. Vatikanischen Konzils.

Das Kirchengebäude sollte schon dem großen Wunsch des II. Vat. Konzils nach "tätiger und fruchtbarer Teilnahme" am Gottesdienst der Kirche dienen; es soll schützend, bergend, entlastend, befreiend, befriedigend wirken und "heiligem Spiel" (Romano Guardini) in Gott Raum geben. Die Mitte des christlichen Gottesdienstes ist die Feier des Paschamysteriums Christi, seines Todes und seiner Auferstehung "bis er wiederkommt in Herrlichkeit".

Die frühen Märtyrer der Kirche und auch die heutigen haben dieses Paschamysterium mit der Hingabe ihres eigenen Lebens bezeugt. Dafür sind wir dankbar.

Als Patron wurde wohl in Anlehnung an den Stadtpatron von Bad Aibling der Hl. Georg gewählt. Georg zählt zu den bekannten und beliebten Märtyrern der Kirche in den ersten fünf Jahrhunderten. Bei der Altarweihe wurden im großen Altar in der Mitte der

Kirche Reliquien von den heiligen Märtyrern Irenäus und Theophila beigesetzt.

Kardinal Döpfner weihte unter dem Motto gemäß dem Lukasevangelium diese Kirche mit den Worten: "Heute ist diesem Haus Heil widerfahren". Wir kennen diese Aussage aus der Begegnung Jesu mit Zachäus. Vom Augenblick der Weihe an konnte dieser Kirchenbau zur "Wohnung Gottes unter den Menschen" (Offb 21,3) werden. Nach wie vor gilt; in einer sich rasch verändernden Gesellschaft haben wir den Glauben unserer Väter und Mütter des Glaubens treu weiterzugeben, was in vielen Bereichen einer kontinuierlichen Pastoral geschieht. Ich denke z.B. an das erst vor ein paar Wochen rundum gelungene Ereignis der ökumenischen Kinderbibeltage unter dem Titel "Mensch Jesus". Mit dieser anspruchsvollen Botschaft ist die Pfarrgemeinde St. Georg in Verbindung mit den anderen Pfarreien der künftigen Stadtkirche Bad Aibling unterwegs in ein neues Jahrzehnt einer lebendigen Kirche vor Ort.

So laden wir sie heute schon alle ein, am **Sonntag, 17. März 2013 um 10 Uhr** zum Festgottesdienst anlässlich des 50-jährigen Kirchweihjubiläums von St. Georg.

Ein Arbeitskreis "Kirchweihjubiläum" macht sich seit Sommer schon Gedan-

ken, wie dieses Festjahr immer wieder mit Angeboten, und besonderen Ereignissen gefeiert und begangen werden kann. Weitere Informationen folgen dann zu gegebener Zeit. Ebenso folgt zu einem späteren Zeitpunkt eine genaue geschichtliche Beschreibung von Kirchenbau und Entwick-

lung der Pfarrgemeinde "St. Georg". Ein herzliches Vergelt's Gott, jetzt schon allen Frauen, Männern, Kindern und Jugendlichen, die sich Gedanken zur Gestaltung dieses Jubiläumsjahres anlässlich der Kirchweihe vor 50 Jahren machen .

*Georg Neumaier, Pfr.*



# Herzliche Einladung an alle zur Mitfeier der Weihnachtsgottesdienste

## Gottesdienstordnung an den Feiertagen zu Weihnachten und Neujahr

### Mittwoch, 19. Dezember 2012

09.00 Uhr	St. Georg	Heilige Messe
19.00 Uhr	St. Georg	Bußgottesdienst

### Freitag, 21. Dezember 2012

20 - 22 Uhr	St. Georg	Nachtkirche mit Gebet, Musik und Stille
-------------	-----------	---

### Samstag, 22. Dezember 2012

16.30 Uhr	Mariä Himmelfahrt	Beichtgelegenheit mit mehreren Beichtpriestern (bis 18.45 Uhr)
-----------	-------------------	---

### Montag, 24. Dezember 2012

13.30 Uhr	Ghersburg	HEILIGABEND; Kollekte: «Adveniat» Wortgottesfeier zum Hl. Abend; musikalische Gestaltung Konrad Liebscher
14.30 Uhr	Mariä Himmelfahrt	Krippenfeier für Klein- und Kindergartenkinder
14.30 Uhr	Novalis	Ökumenischer Gottesdienst zum Hl. Abend
15.30 Uhr	St. Sebastian	Messe zum Hl. Abend für Senioren
15.30 Uhr	Städt.Krankenhaus	Messe zum Hl. Abend
15.30 Uhr	St. Georg	Krippenfeier der Kinder
15.30 Uhr	Willing	Krippenfeier der Kinder
16.00 Uhr	Mariä Himmelfahrt	Krippenfeier der Kinder
16.00 Uhr	Hölmüller	Wortgottesfeier zum Hl. Abend
21.00 Uhr	Mietraching	Christmette der Filialgemeinde
21.00 Uhr	Berbling	Christmette, mit den Berblingen Saitenpfeiffern
21.00 Uhr	Willing	Christmette mit alpenländischer Musik
21.00 Uhr	Thann	Wortgottesfeier zum Hl. Abend
22.30 Uhr	St. Georg	Christmette, anschl. Glühweinverkauf d.Pfadfinder
23.00 Uhr	Mariä Himmelfahrt	Christmette, musikal. Gestaltung: Chorgesänge

### Dienstag, 25. Dezember 2012

		HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN – WEIHNACHTEN, Kollekte: «Adveniat»
08.30 Uhr	Ellmosen	Hirtenmesse
10.00 Uhr	Mariä Himmelfahrt	Festgottesdienst, musikalische Gestaltung: "Messe in D", (F.X. Gruber)

10.00 Uhr	<b>Willing</b>	<b>Festgottesdienst</b>
10.30 Uhr	<b>St. Georg</b>	<b>Festgottesdienst</b>
17.00 Uhr	<b>Mariä Himmelfahrt</b>	<b>Feierliche Weihnachtsvesper</b>
19.00 Uhr	<b>Willing</b>	<b>Abendlob</b>

**Mittwoch, 26. Dezember 2012**

**HL. STEPHANUS, *Erster Märtyrer***

08.30 Uhr	<b>Mietraching</b>	<b>Christmesse</b>
08.45 Uhr	<b>Berbling</b>	<b>Christmesse</b>
08.45 Uhr	<b>Willing</b>	<b>Festgottesdienst, musikal. Gestaltung: «Missa brevis in B» (W.A. Mozart)</b>
10.00 Uhr	<b>Mariä Himmelfahrt</b>	<b>Christmesse</b>
10.30 Uhr	<b>St. Georg</b>	<b>Festgottesdienst mit Chor und Orchester, musikal. Gestaltung: "Messe in D", (F.X. Gruber)</b>
17.00 Uhr	<b>Mariä Himmelfahrt</b>	<b>Weihnachts-Organ-Konzert mit K.Liebscher «Ro- mantisches Weihnacht» (Erlös für die Kirchenrenov.)</b>

**Donnerstag, 27. Dezember 2012**

8.45 Uhr	<b>Westerham</b>	<b>Pfarrgottesdienst mit Johanniwein</b>
----------	------------------	--

**Samstag, 29. Dezember 2012**

19.00 Uhr	<b>Ellmosen</b>	<b>1. Eucharistiefeier zum Sonntag</b>
19.00 Uhr	<b>Mariä Himmelfahrt</b>	<b>1. Eucharistiefeier zum Sonntag</b>
19.00 Uhr	<b>Berbling</b>	<b>1. Eucharistiefeier zum Sonntag</b>

## Mit Engelsaugen

Der Engel sieht schon, was die Hirten erst entdecken: Ein Kind, größer, als es scheint. Ein Heil, vollkommener als die Welt. Eine Hoffnung, weiter als der Horizont. Eine Tür zum Leben, offen für alle.



**Sonntag, 30. Dezember 2012**

**FEST DER HEILIGEN FAMILIE**

08.30 Uhr	Mietraching	Pfarrgottesdienst mit Aussendung der Sternsinger
08.45 Uhr	Willing	Eucharistiefeier
09.00 Uhr	Städt.Krankenhaus	Wortgottesfeier
10.00 Uhr	Mariä Himmelfahrt	Eucharistiefeier / Familiengottesdienst mit Aussendung der Sternsinger
10.30 Uhr	St. Georg	Eucharistiefeier
14.00 Uhr	Willing	Kindersegnung

**Montag, 31. Dezember 2012**

**HL. SILVESTER, *Papst***

16.00 Uhr	Willing	Jahresschlussandacht, musikal. Gestaltung: Chorgesänge
17.00 Uhr	Mariä Himmelfahrt	Jahresschlussgottesdienst d. künftigen Stadtkirche, musikal. Gestaltung: «Credomesse» (W.A.Mozart)

**Dienstag, 01. Januar 2013**

**NEUJAHR-HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA**

10.00 Uhr	Willing	Festgottesdienst mit Aussendung der Sternsinger
10.00 Uhr	Mariä Himmelfahrt	Festgottesdienst/Pfarrgottesdienst
18.00 Uhr	St. Georg	Festgottesdienst mit Aussendung der Sternsinger, musikal. Gestaltung: «Dettendorfer Saitenmusi»

**Samstag, 05. Januar 2013**

19.00 Uhr	Mariä Himmelfahrt	1. Eucharistiefeier zum Sonntag, Weihe von Wasser, Kreide und Weihrauch
19.00 Uhr	Mietraching	1. Eucharistiefeier zum Sonntag mit Empfang der Sternsinger, Segnung von Wasser, Kreide und Weihrauch
19.00 Uhr	Willing	Festgottesdienst mit Empfang der Sternsinger, Segnung von Wasser, Kreide und Weihrauch
18.00 Uhr	Berbling	Alpenländisches Dreikönigssingen

**Sonntag, 06. Januar 2013**

**ERSCHEINUNG DES HERRN - EIPHANIE**

08.30 Uhr	Ellmosen	Festgottesdienst mit Aussendung der Sternsinger, Segnung von Wasser, Kreide und Weihrauch
08.45 Uhr	Berbling	Festgottesdienst mit Aussendung der Sternsinger, Segnung von Wasser, Kreide und Weihrauch, musikal. Gestaltung: «Missa brevis in B» (W.A.Mozart)
09.00 Uhr	Städt.Krankenhaus	Wortgottesfeier
10.00 Uhr	Mariä Himmelfahrt	Pfarrgottesdienst/Festgottesdienst mit Empfang der Sternsinger, musikal. Gestaltung: "Messe in D", (F.X. Gruber)
10.30 Uhr	St. Georg	Festgottesdienst mit Empfang der Sternsinger, musikal. Gestaltung: «Joseph-Haas-Chor»
17.00 Uhr	Mariä Himmelfahrt	Feierliche Vesper
19.00 Uhr	Willing	Abendlob

## Adveniat 2012

Der Großteil der Spenden kommt traditionell bei der Weihnachtskollekte an Heiligabend und am ersten Weihnachtstag zusammen. Bitte beteiligen Sie sich an der Kollekte und werben Sie in Ihrer Gemeinde für unser gemeinsames Anliegen! Nur mit Ihrer Hilfe kann Adveniat weiterhin an der Seite der Menschen in Lateinamerika stehen.



Bischöfliche Aktion Adveniat  
Gildehofstraße 2 · 45127 Essen

[www.adveniat.de](http://www.adveniat.de)  
[www.blickpunkt-lateinamerika.de](http://www.blickpunkt-lateinamerika.de)

Telefon 0201 1756-209  
Fax 0201 1756-111  
E-Mail: [spenden@adveniat.de](mailto:spenden@adveniat.de)

Spendenkonto 345  
Bank im Bistum Essen  
BLZ 360 602 95

Weihnachtskollekte  
am 24. und 25. Dezember  
in allen Gottesdiensten

## Weinfest in St. Georg

Am 28. Juli trafen sich nach einer wunderschönen Vesper in der Kirche St. Georg alle Feierfreudigen zum zünftigen Weinfest im Pfarrinnenhof. Trotz der widrigen Wetterbedingungen und dank der hilfreichen Unterstützung durch die Dorfgemeinschaft Berbling mit ihrer genialen Zeldachkonstruktion konnte man bis spät in die Nacht ausgelassen feiern. Die Kindertrachtengruppe der

Oberlander aus Willing, angeleitet von Michi Huber, und die Showtanzgruppen vom TuS Bad Aibling unter der Regie von Karin Kühbandner begeisterten die Besucher. Bei gutem Wein, leckeren Schmankerln und bester Musik durch die "Dorfstrass – Musi" genossen die zahlreichen Gäste die gute Stimmung und erfreuten sich an der Gemeinschaft.

## Kinder- und Familiengottesdienste

### **25. November, Christkönig:**

**10 Uhr** in der Kirche in Willing;

**10.30 Uhr** im Pfarrheim St. Georg

### **2. Dezember, 1.Advent:**

**10 Uhr** Familiengottesdienst in Mariä Himmelfahrt;

**10.30 Uhr** Teenager-Gottesdienst (ab der Erstkommunion) im Pfarrheim St. Georg

### **9. Dezember, 2.Advent:**

**8.45 Uhr** Familiengottesdienst in St. Jakobus/Willing;

**8.45 Uhr** Familiengottesdienst in Hl. Kreuz/Berbling;

**10.30 Uhr** Familiengottesdienst in St. Georg

### **24. Dezember, Kinderkrippenfeiern:**

**14.30 Uhr** in Mariä Himmelfahrt (für die kleineren Kinder);

**15.30 Uhr** in St. Jakobus/Willing;

**15.30 Uhr** in St. Georg;

**16 Uhr** in Mariä Himmelfahrt (für die größeren Kinder)

### **30. Dezember, Heilige Familie:**

**10 Uhr** Familiengottesdienst in Mariä Himmelfahrt

### **20. Januar 2013:**

**10.30 Uhr** Ökumenischer Kindergottesdienst mit Kindersegnung im Pfarrheim St. Georg

### **2. Februar 2013, Mariä Lichtmess:**

**19 Uhr** Familiengottesdienst in St. Jakobus/Willing;

### **3. Februar 2013**

**8.45 Uhr** Familien Gottesdienst in Hl. Kreuz/Berbling;

**10.30 Uhr** Familiengottesdienst in St. Georg

---

## 125-jähriges Bestehen der Kolpingfamilie Bad Aibling

Vier Tage feierte die Kolpingfamilie Bad Aibling Mitte September ein großes Fest anlässlich ihres 125-jährigen Bestehens. Der Auftakt erfolgte am Freitagabend mit dem Kabarett-Duo "Bertl und i". In der vollbesetzten Ausstellungshalle blieb an diesem Abend kein Auge trocken.

Nach dem gelungenen Einstieg am Freitagabend setzte sich das Festprogramm am Samstag mit einer religiösen Feier fort – es wurde das auf Kosten der Kolpingfamilie restaurierte "Zuckermoa-Kreuz" an der Straßenabzweigung nach Ellmosen von Präses



**KOLPING**

Neumaier eingeweiht. Am Samstag reisten auch Mitglieder der slowakischen Kolpingfamilie Surani an, die seit mehr als zehn Jahren eine intensive Freundschaft mit der Aiblinger Kolpingfamilie verbindet.

Der Höhepunkt des Festes war am Sonntag der von Diözesanpräses Christoph Huber zelebrierte Festgottesdienst am Prantseck, der von der "Dreder Musi" musikalisch umrahmt wurde. Auch Bezirkspräses Guido Seidenberger konnte zur Freude der Aiblinger an den sonntäglichen Feierlichkeiten teilnehmen. Im Anschluss an die Heilige Messe bedankte sich die Vorsitzende Margot Sibbers bei Pfarrer Georg Neumaier, dass er nach Amtsantritt sofort bereit war, das Amt des Präses der Kolpingfamilie zu übernehmen. Anschließend zog ein großer Teil der ca. 1000 Gottesdienstbesucher im Rahmen des Festzuges in der Ausstellungshalle ein. Besonders beeindruckend war die Teilnahme vieler Kolpingfamilien aus dem gesamten Diözesanver-

band sowie einer großen Anzahl von Ortsvereinen. Ein Fahnenmeer begrüßte zum Jubiläum die Gäste.

Nicht zuletzt dank des schönen Wetters konnte ein wundervolles Familienfest für Groß und Klein gefeiert werden. Bei zünftiger Musik war bestens für das leibliche Wohl gesorgt.

Spielmöglichkeiten wie eine Kindereisenbahn, eine Hüpfburg, eine Laserschießanlage, ein Rösslspiel, eine Wurfbude oder ein Kasperltheater und mehr boten für Jung und Alt viel Abwechslung.

Am Ministranten-Fußballturnier nahmen mit je einer Mannschaft alle Pfarreien der künftigen Aiblinger Stadtkirche teil.

Den Abschluss der umfangreichen Festlichkeiten bildete am Montag-



abend ein gut besuchtes Kesselfleischessen mit der Verlosung einer Fesselballonfahrt, die von Festleiter Bernhard Wagner vorgenommen wurde. Es war der Kolpingfamilie wichtig, mit dem bunten Festprogramm zu zeigen, dass der lebendig gelebte christliche Glaube ihrer Gemeinschaft mitten in der Welt steht.

Erfreulicherweise konnte ein Erlös von € 5.000 erzielt werden, der in vollem Umfang für kirchliche und soziale Zwecke gespendet wird.

*Margot Sibbers*



---

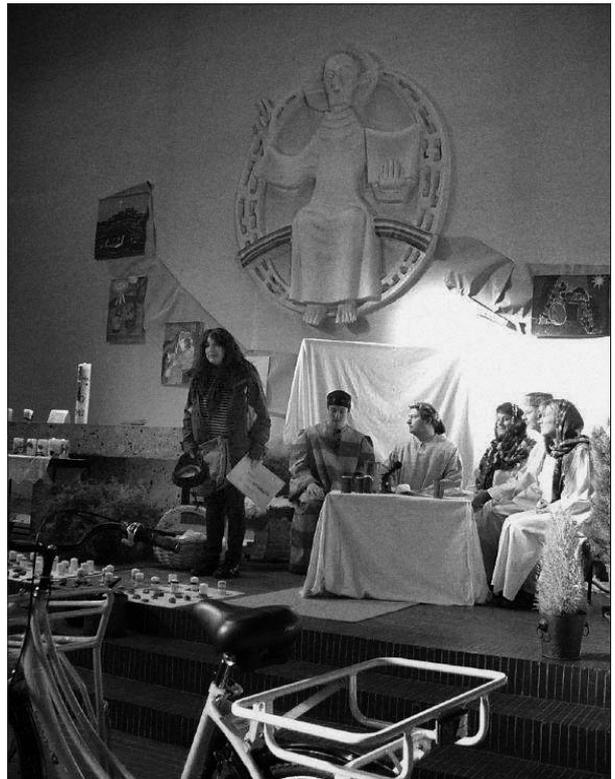
## Kinderbibelwoche in Mariä Himmelfahrt

Zum gemeinsamen Beten, Singen und Basteln trafen sich etwa 60 Kinder bei den Bibeltaugen im Paulusheim im Juli dieses Jahres. Sie begleiteten den Sklaven Onesimus auf seinem Weg nach Ephesus. Dort lernte er erste Christen und schließlich sogar Paulus, der dort im Gefängnis saß, kennen. Der Fortgang der Geschichte wurde von den Kindern jeden Tag mit großer Spannung erwartet. Dank vieler Schauspieler und Helfer waren die drei Tage wieder eine sehr eindrucksvolle Zeit für alle.



## Kinderbibelwoche in St. Georg

Die diesjährigen Ökumenischen Kinderbibeltage für die Pfarreien St. Georg, St. Jakobus und Heilig Kreuz in der Ferienwoche Allerheiligen standen unter dem Thema: "Mensch – Jesus!" Die Postbotin Fridoline aus Bad Aibling war im großen Brief unterwegs, den sie Jesus persönlich übergeben wollte. Auf ihrem Weg durch Israel traf sie Johannes, der am Jordan taufte..... und schließlich den nachösterlichen Jüngerkreis in Jerusalem. Hier konnte sie Jesus antreffen und aus den vielen darin enthaltenen Kinderanliegen dem Herrn vorlesen. Pfarrer Hans Martin Krahnert und Georg Neumaier feierten mit den Kindern und unserer Gemeinde einen gut vorbereiteten und kind-



gemäß gestalteten Abschlussgottesdienst in der St. Georgs-Kirche.



## Wallfahrt nach Maria Eich

Die diesjährige Wallfahrt aller Aiblinger Pfarreien am Samstag, den 13. Oktober hatte das Augustinerkloster Maria Eich bei Planegg im Landkreis München zum Ziel. Der Wallfahrtskurat Pater Roger (OSA) erzählte uns über die Geschichte der Wallfahrt, die Gnadenkapelle und dem dortigen Kirchenneubau. Anschließend feierten wir mit Pfarrer Neumaier Gottesdienst in allen unseren Anliegen. Nach einem

kurzen Fußweg bei wunderschönem Wetter stärkten wir uns mit einem guten Mittagessen in der Traditionsgaststätte Heide-Volm. Da hatten wir in gemütlicher Runde genügend Zeit zum persönlichen Austausch. Mit dem Bus kehrten wir pünktlich um 17 Uhr wieder heim.

Schade, dass doch viele Plätze im Bus frei blieben und dass unsere Kinder und Jugendlichen fehlten!

---

## Gottesdienst an der Mangfall

Am letzten Septembersonntag feierten die Pfarreien St. Georg, St. Jakobus und Heilig Kreuz bereits zum dritten Mal unter freiem Himmel an der Mangfall ihren Sonntagsgottesdienst mit Pater Banda und Gabriele von Reitzenstein, der von der Musikgruppe

"contact" musikalisch mitgestaltet wurde. In seiner Predigt erinnerte Diakon Bernd Schmitz an das Danken für Gottes gute Schöpfung sowie an unseren Auftrag, diese zu schonen und zu bewahren

---

## Exerzitien im Alltag in der Fastenzeit

"Achtsam in der Gegenwart Gottes" ist das Thema der vierwöchigen "Exerzitien im Alltag" in der Fastenzeit 2013. Sie sind herzlich eingeladen, sich mit uns auf den Weg zu machen, im alltäglichen Leben Gottes Gegenwart und sein Wirken zu entdecken um das konkrete Leben auf ihn hin zu ordnen und von ihm verwandelt zu lassen. Erforderlich ist eine tägliche Zeit des Betens und der Besin-

nung und die Teilnahme an einem wöchentlichen Treffen. Die Exerzitien werden in zwei Gruppen in der Pfarrei Maria Himmelfahrt und der Pfarrei St. Jakobus angeboten.

Info- und Anmeldescheine liegen im Januar in den Kirchen auf und sind auf der Homepage zu finden. Exerzitienbegleiter sind Gemeindefereferentin Margret Atzinger und Diakon Bernd Schmitz.

## Unsere Seniorenrunde lebt!

In der Regel treffen sich am zweiten Donnerstag im Monat eine große Zahl von Senioren aus den Pfarrgemeinden St. Georg, St. Jakobus und Heilig Kreuz im Pfarrheim von St. Georg. Unsere Angebote sind bunt gemischt: regelmäßige Sitzgymnastik, "Eine Hochzeit in Indien" mit Pater Baltharaju, "Unser Faschingskranz!", "Gottesdienst zur Österlichen Bußzeit" mit Pfarrer Neumaier, "Leckereien aus Wildkräutern", "Fahrt in den Mai!", "Hilfe! Notfall! – Was tun?!", "Unser Gartenfest", "Ein Imker erzählt...", Herbstfahrt "Beim Lebzelter und Wachszieher zu Besuch". Ganz wichtig: die anschließende Kaffeerunde mit persönlichen Gesprächen. In einer besonders eindrucksvollen

Wort-Gottes-Feier mit Diakon Schmitz zum Thema "Mit den Verstorbenen leben!" gedachten wir unserer lieben Verstorbenen des vergangenen Jahres mit nachdenklichen Liedern und Gebeten. Die 28 von der Mangfall geschliffenen Steine, beschriftet mit den Namen unserer Toten, die auf dem Altar in unserer Mitte lagen, brachten wir am Ende des Nachmittags zurück zu unserem "Fluss des Lebens" – zu Gottes guter Schöpfung.

Unsere Seniorenrunde ist für alle offen, über Konfessions- und Pfarrgrenzen hinaus – deshalb freuen wir uns über Jeden, der zu uns kommt!

*Anni Schmitz*



## Vor 30 Jahren:

### **5. Dezember 1982 – Münchner Liebfrauendom – Weihe von 12 Männern zu Ständigen Diakonen für die Erzdiözese München und Freising.**

Damit ging für mich eine sechsjährige Vorbereitungszeit zu Ende: das Studium der Theologie, Leben in einem Bewerberkreis, pastoralpraktische Ausbildungseinheiten, Pfarreipraktikum, spirituell-geistliche Vorbereitungsschritte. So war für mich nach langer Prüfung der Zeitpunkt gekommen, nach der Zulassung zur Diakonenweihe das Weiheversprechen vor dem Bischof abzulegen. Es umfasste

*Mein Ja, mich zum Dienst als Ständiger Diakon der Kirche weihen zu lassen;*

*Im Dienst als Diakon Unterstützung des Bischofs und des Pfarrers auszuüben;*

*Den Schatz des Glaubens zu hüten und ihn gemäß dem Evangelium und der Überlieferung der Kirche in Wort und Tat zu verkünden; Die Bereitschaft, aus dem Geist der Innerlichkeit zu leben und das Stundengebet der Kirche zu verrichten;*

*Den Armen und Kranken, den Heimatlosen und Notleidenden zu helfen;*

*Das eigene Leben nach dem Beispiel Christi zu gestalten;*

*Schließlich: Ehrfurcht und Gehorsam gegenüber dem Bischof zu üben.*

Als ehrenamtlicher Diakon mit Zivilberuf begann ich, wie uns in der Weiheansprache durch H.H. Ernst Tewes nachdrücklich ans Herz gelegt worden war, als "Mann der Kirche" zuerst in meiner Familie, dann an meinem Arbeitsplatz (Schulleiter einer großen Schule im Landkreis München) und schließlich in der Kirchengemeinde meines Wohnsitzes einfach da zu sein und zu helfen, wo "Not am Mann" ist. Für meinen Dienst hatte ich mir das Leitwort in Anlehnung eines Pauluswortes aus dem Römerbrief gewählt: "Denn keiner von uns lebt für sich selbst!" Und daraus lernte ich mit der Zeit, was Diakon sein für mich heißt:

**Dienen:** Gott dienen in Liturgie, Gebet, Schriftlesung und Stille; Gott dienen am Mitmenschen in der Verkündigung, im Religionsunterricht, in der Spendung von Sakramenten;

**Da sein:** Zeit haben, zuhören können, beraten, trösten, helfen bei Kindern, Jugendlichen, Eltern, Alten und Kranken, Hilfesuchenden;

**Anregen:** Mitarbeiter suchen und begleiten, Zusammenarbeit fördern, über Gemeindegrenzen hinausführen;

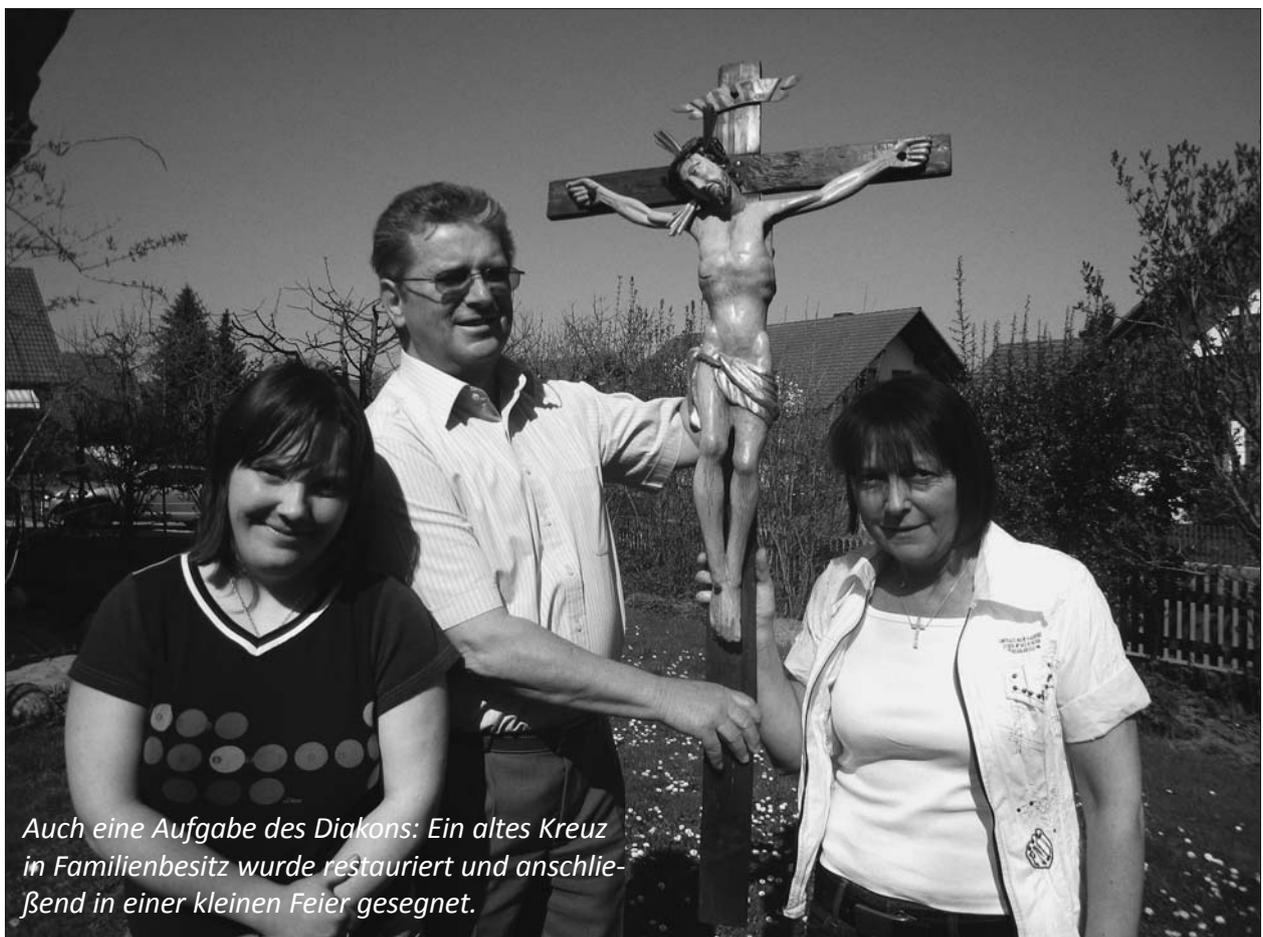
**Aufbauen und begleiten:** Kinder- und Jugendgruppen, Helfer- Familienkreise, Gebets- und Bibelkreise.

Im Dezember werden es nun 30 Jahre, die mir der liebe Gott seit meiner

Weihe für diesen schönen Dienst geschenkt hat. Dafür bin ich Ihm von Herzen dankbar. Ich danke aber auch meiner Frau für ihre wohlwollende und unterstützende Begleitung und meiner ganzen Familie für das Mitgehen: 13 Jahre davon in St. Georg Taufkirchen und St. Andreas Sauerlach, jetzt schon 17 Jahre in St. Georg, St. Jakobus und Heilig Kreuz in Bad Aibling. Ich bedanke mich auch bei allen, die mich so angenommen haben, wie ich nun einmal bin, die mich ermutigt, unterstützt und mit ihrer Kritik geholfen haben. Entschuldigen möchte ich mich bei denen, die ich übersehen, nicht ernst genommen und nicht wirklich verstanden bzw. geholfen habe. Besonders

leid tut es mir, wenn ich jemandem Unrecht getan oder verletzt habe. Am Vorabend des Zweiten Advents, **Samstag, den 8. Dezember 2012, 19 Uhr** möchte ich im Rahmen eines feierlichen Abendlobes in der St. Jakobus-Kirche in Willing Gott Dank für die mir geschenkten 30 Jahre sagen. Zur Mitfeier lade ich neben dem Seelsorgeteam die Mitarbeiter/Innen unserer Pfarreien sowie alle Gemeindemitglieder ein, die gerne kommen bzw. die mit mir verbunden sind. Im Anschluss der Vesper treffen wir uns noch kurz im Willinger Pfarrheim zu einem bescheidenen adventlichen Zusammensein.

*Bernd Schmitz*



*Auch eine Aufgabe des Diakons: Ein altes Kreuz in Familienbesitz wurde restauriert und anschließend in einer kleinen Feier gesegnet.*



## Die Sternsinger kommen

Die Sternsinger der Pfarreien der künftigen Stadtkirche Bad

Aibling sind in den ersten Januar-Tagen wieder unterwegs. Sie bringen den Segen Christi und sammeln für Not leidende Kinder in aller Welt. Beispielland der aktuellen Aktion ist der Senegal, das Leitwort lautet "Kinder finden neue Wege". Sie tragen dazu bei, dass jährlich rund 3.000 Projekte für Not leidende Kinder in Afrika, Lateinamerika, Asien, Ozeanien und Osteuropa unterstützt werden. Sie sichern damit Zukunft für Kinder mit Behinderungen, Kinder ohne Eltern, Kinder in Flüchtlingslagern, Straßenkinder, Kindersoldaten, hungrige und kranke Kinder. Wir bedanken uns schon im Voraus für die freundliche Aufnahme unserer Sternsinger und für Ihre Gabe für die Kinder in Not.

### Aussendung der Sternsinger:

Mietraching: 30.12. um 8.30 Uhr  
Himmelfahrt: 30.12. um 10 Uhr  
Willing: 01.01. um 10 Uhr  
St. Georg: 01.01. um 18 Uhr  
Berbling: 06.01. um 8.45 Uhr  
Ellmosen: 06.01. um 8.30 Uhr



### Empfang der Sternsinger:

Willing: 05.01. um 19 Uhr  
Mietraching: 05.01. um 19 Uhr  
Himmelfahrt 06.01. um 10 Uhr  
St. Georg: 06.01. um 10.30 Uhr



## TERMIN–VORSCHAU

### 1. Dezember 2012

**13 Uhr** Segnung der Adventskränze im Paulusheim

**14 Uhr** Adventsbasar des Frauenbundes mit Adventsfeier für Senioren und Geburtstagsjubilare

**17 Uhr** Segnung der Adventskränze in St. Georg

**17-20 Uhr** Kleiner Markt mit Verkauf von Adventskränzen, Glühwein, Würschtl, Maroni etc. am Lagerfeuer vor der Kirche von St. Georg

**20 Uhr** Adventsspiel mit besinnlicher Musik in der Pfarrkirche von St. Georg auf Spendenbasis; Erlös geht an die kath. Jugendfürsorge

### 2. Dezember 2012

**Nach dem Gottesdienst** in der Pfarrkirche von Willing Adventskranz- und Glühweinverkauf

**11 Uhr** Paulusheim Adventscafe und Basar des Frauenbundes

### 4. Dezember 2012

**6.30 Uhr** Willing Roratemesse, anschließend Frühstück im Pfarrheim

### 5. Dezember 2012

**19 Uhr** Ellmosen Roratemesse mit Männerchor Ellmosen

### 6. Dezember 2012 *Nikolaus*

**19 Uhr** St. Sebastian Roratemesse, musikalische Gestaltung: Sängerinnen des Frauenbundes

**Nikolausdienst** wird am 5. und 6. Dezember von den Pfadfindern angeboten (Termine koordiniert Jörn Brinkmeier unter 0152/54594737 von 17 bis 20 Uhr) oder von der Kolpingfamilie

### 7. Dezember 2012

**19 Uhr** St. Sebastian Adventssingen der Gebirgsschützen

### 8. Dezember 2012

**9 Uhr** Mariä Himmelfahrt Festgottesdienst zum Hochfest der unbefleckten Empfängnis Mariens

**14 Uhr** Adventsfeier der Frauengemeinschaft Willing im Gmoahof

**19 Uhr** Bernd Schmitz feiert mit Abendlob in St. Jakobus seine 30 Jahre im Diakonendienst

### 9. Dezember 2012

**19 Uhr** Jugendgottesdienst (Eucharistiefeier) in Mariä Himmelfahrt, anschließend auf der Südseite der Kirche Lagerfeuer, Punsch und Plätzchen

### 11. Dezember 2012

**14 Uhr** Paulusheim Adventsfeier der Senioren

### 12. Dezember 2012

**7 Uhr** St. Georg Roratemesse anschließend Frühstück im Pfarrheim

**19 Uhr** Mietraching Roratemesse

13. Dezember 2012

**14 Uhr** Senioren-Adventsfeier im Pfarrheim von St. Georg

**19 Uhr** St. Sebastian, Roratemesse

**20 Uhr** im Paulusheim Meditative Tänze zum Advent (mit Margret Waldleitner und Margret Atzinger), alle sind eingeladen, Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

14. Dezember 2012

**15 Uhr** Ministrantenadventsfeier für Ministranten von Hl. Kreuz, St. Jakobus und St. Georg im Pfarrheim St. Georg

**19 Uhr** Benefizadventskonzert in Mariä Himmelfahrt für die Kirchenrenovierg.

15. Dezember 2012

**13-16 Uhr** Adventsworkshop f. Jugendliche ab 10 Jahre im Paulusheim. Wir backen Plätzchen u. erstellen adventliche Dekoration und kleine Weihnachtsgeschenke. Unkostenbeitrag € 5  
**19 Uhr** Berbling, Adventsmesse, anschließend Adventsumtrunk der Pfarrgemeinde

**19 Uhr** Thann, Adventsmesse, anschließend Adventsbasar zugunsten der dortigen Kirchenrenovierung

16. Dezember 2012

**8.45 Uhr** Jugendgottesdienst in Willing (Eucharistiefeyer)

20. Dezember 2012

**19 Uhr** St. Sebastian Roratemesse

21. Dezember 2012

**20 - 22 Uhr** Nachtkirche in St. Georg

3. Januar 2013

**19 Uhr** Messe in St. Georg mit Andr. Spöttl, anschl. Romnachtreffen im Pfarrheim

8. Januar 2013

**20 Uhr** PGR-Sitzung in St. Georg

9. Januar 2013

**19 Uhr** Berbling Glaubensgespräch mit Pfr. Georg Neumaier

11. Januar 2013

**19 Uhr** Abend für die Firmlinge im Paulusheim

15. Januar 2013

**19.45 Uhr** Glaubensgespräch (mit Diakon Bernd Schmitz) im Pfarrheim Willing

16. Januar 2013

**19 Uhr** Kirchencafeteam trifft sich im Pfarrheim von St. Georg

18./19. Januar 2013

Klausurtag der Helfer bei Kinder-Familien- und Teenager- Gottesdiensten im Haus St. Johann in Brannenburg

20. Januar 2013

**10.30 Uhr** Ökumenische Wort-Gottes-Feier zur Woche der Einheit der Christen in St. Georg; parallel dazu Ökumenischer Gottesdienst für Kleinkinder im Pfarrsaal St. Georg

23. Januar 2013

**19.30 Uhr** Vortrag und Gespräch mit Prof. Dr. Josef Hainz aus Frankfurt über "Das II. Vatikanische Konzil und die Zukunft der Kirche" im Pfarrheim St. Georg

24. Januar 2013

**20 Uhr** PGR-Sitzung im Paulusheim

27. Januar 2013

**19 Uhr** Jugendgottesdienst (Eucharistiefeier) in St. Georg mit dem Jugendchor

30. Januar 2013

**19 Uhr** Bibelabend (mit GR Margret Atzinger) im Pfarrbüro Mariä Himmelfahrt

2. Februar 2013

**9-17 Uhr** WillingTag der ewigen Anbetung  
**13.13 Uhr** Faschingskranz der Frauengemeinschaft Willing im Gmoahof

3. Februar 2013

**10.30 Uhr** Familiengottesdienst zu Lichtmess in St. Georg

8. Februar 2013

**10-14 Uhr** Berbling Tag der ewigen Anbetung

11. Februar 2013

**ab 19.30 Uhr** Rosenmontagsball in St. Georg

13. Febr. 2013

Aschermittwoch

14. Februar 2013 *Valentinstag*

**19 Uhr** Gottesdienst für Paare und Pärchen mit Paarsegnung in St. Georg

19. Februar 2013

**19.45 Uhr** Glaubensgespräch mit Pfr. Georg Neumaier im Pfarrheim Willing

1. März 2013

Ökumenischer Weltgebetstag der Frauen

6. März 2013

**19 Uhr** Pfarrheim St. Georg Glaubensgespräch mit Pfr. Georg Neumaier

10. März 2013

**19 Uhr** Jugend-Bußgottesdienst in St. Georg (Wortgottesdienst)

12. März 2013

Dekanatsratsversammlung in Heufeld

17. März 2013

**Festgottesdienst anlässlich der Weihe von St. Georg vor 50 Jahren**



# Zum Neuen Jahr



## ***Wir läuten das Neue Jahr ein!***

*Mit Gottes Segen klinge aus, des alten Jahres Bürde,  
das neue tritt mit Gott heraus, wir grüßen es mit Würde!  
Die Seelsorger und das Team der Kirchenverwaltung unserer  
künftigen Stadtkirche Bad Aibling wünschen allen  
Mitgläubigen Gottes Segen für das Jahr 2013.*

## Die Kirchenverwaltungswahlen

Die Kirchenverwaltungsneuwahlen in den Kirchenstiftungen unserer künftigen Stadtkirche am 17./18. November 2012 haben folgendes Ergebnis gebracht. Herzlichen Glückwunsch allen neu gewählten Kirchenverwaltungsmitgliedern:

Mariä Himmelfahrt, Bad Aibling:

**Herr Klaus Parzinger**  
**Herr Franz Besel**  
**Herr Franz Xaver Gartmeier**  
**Frau Kathrin Albert**  
**Herr Michael Hinterstoißer**  
**Herr Sven Nitsch**

St. Margareta, Ellmosen:

**Frau Michaela Sixt**  
**Frau Maria Grünwald**  
**Herr Albert Glas**  
**Herr Johann Lechner**

St. Vitus, Mietraching:

**Herr Walter Siersch**  
**Frau Irmi Gröbmeier**  
**Herr Manfred Ableitner**  
**Herr Josef Baumann**

St. Georg, Bad Aibling:

**Herr Roland Merk**  
**Herr Johannes Krupp**  
**Herr Clemens Stechl**  
**Frau Tanja Seemüller**  
**Herr Gerhard Scheibenzuber**  
**Herr Johannes Veit**

St. Jakobus, Willing:

**Herr Josef Holzmair**  
**Herr Hans Pledl**  
**Frau Gertrud Vogl**  
**Herr Georg Stadler**

Hl. Kreuz, Berbling:

**Herr Sebastian Staber**  
**Herr Franz-Josef Stadler**  
**Herr Michael Kink jun.**  
**Herr Andreas Schmelcher jun.**

Ein herzliches Vergelt's Gott den Wahlausschüssen, den Kandidatinnen und Kandidaten, die sich zur Wahl gestellt haben. Die jeweils ersten sechs bzw. ersten vier sind Mitglieder der neuen Kirchenverwaltungen. Alle weiteren gewählten Kandidatinnen und Kandidaten sind Ersatzmitglieder. Ich wünsche den neuen Kirchenverwaltungen eine glückliche Hand und große Übereinstimmung bei den Entscheidungen in ihrem künftigen Aufgabenbereich.



Georg Neumaier, Pfr.

## Aus dem Leben unserer Pfarr- und Filialgemeinden

*Durch das Sakrament der Taufe wurden im Jahr 2012 in die lebendige Gemeinschaft mit Jesus und seiner Kirche hineingenommen:*

Taufen

### **Mariä Himmelfahrt**

Fischer Paula Juliane  
Glas Luisa Katharina  
Druckmüller Niklas Elias  
Wittmann Maria Magdalena  
Ritter Lisa Marie  
Rottmüller Sebastian  
Donderer Manuel  
Acherer Katharina Sophie  
Wagner Vinzenz  
Hogeboom Sonja  
Marsano Emilia Elvira  
Leurich Gabriel  
Söll Marie Antonia  
Schwaller Tobias Felix  
Sax Sophia Magdalena Mia  
Riedle Michael  
Wagner Theresa Sophie  
Stahuber Flora Caroline  
Urscher Ilona Maria  
Andreas Anian Sebastian  
Ban Bettina  
Funkenhauser Sophia Katharina  
Hergenröther Franz Werner  
Wohlers Julian Luca  
Maurer Joel Johann Carl Manuel Alexander  
Buchner Leo Maximilian  
Bradaric Jan Michael  
Menge Leon Fabian  
Linke Amadea Valerie  
Häusser Natalie Diana  
Danböck Hannah Ida  
Funke Luis Michael  
Drost Alexander  
Kreipl Lilly  
Kreipl Luis  
Huber Alexander  
Benedikt Baumann

### **Ellmosen**

Sixt Marinus

### **Mietraching**

Gerbrich Nina Marie  
Haidacher Benedikt  
Hehlert Katharina Elisabeth

### **St. Georg**

Huber Leonie  
Christopher Alexa Maria  
Brauer Lauana Tainara  
Abebe Olivia  
Kramer Julia Leticia  
Kramer Simon Rafael

### **Willing**

Herzog Theresia  
Wimmer Samuel  
Mayer Andreas  
Kölnberger Ludwig  
Marcher Vincent  
Stigloher Vitus  
Tretter Marie  
Seidl Julia  
Massier Sophie  
Boxhammer Louis  
Stadler Marinus  
Köllenberger Theresa  
Rössel Lotta  
Stadler Quirin  
Gschwendtner Ludwig  
Grimm Clara  
Hinterreiter Anian

### **Berbling**

Stadler Vitus  
Kink Theresia  
Neumeyer Michael  
Staber Marlies  
Jena Laetitia  
Heise Frieda  
Mooseder Elias  
Ramming Antonia

*Im Sakrament der Ehe  
miteinander verbunden:*

## Trauungen

### **Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt**

Simbürger Alexander – Satzenhofer Marion  
Singer Florian – Krämer Katharina  
Acherer Markus – Gröger Stephanie  
Dengler Andreas – Reiter Katharina  
Danböck Martin – Merdon Verena  
Schweiger Andreas – Götzberger Daniela

### **Filialkirche Mietraching**

Haidacher Florian – Linderer Nadine  
Preissingen Andreas – Niedermeier Irmgard  
Hehlert Martin – Günther Kathrin

### **Filialkirche Hl. Kreuz Thann**

Wagner Stefan – Riedl Gabriele

### **Filialk. St. Margareta Ellmosen**

Eder Fritz – Michalke Kathrin

### **Pfarrkirche St. Georg**

Pelzl Alexander – Peter Sarah Melanie  
Christopher Roman – Holzhauer Heike

### **St. Jakobus Willing**

Völker Andreas – Poleske Nadine  
Gürtler Tobias – Moser Gabriele  
Boxhammer Robert – Bickel Michaela

### **Hl. Kreuz Berbling**

Staber Johann – Winkler Gabriele  
Stahuber Josef – Shvayba Anna  
Göbler Timo – Glas Irma Luise  
Hamberger Andreas – Dietrich Stefanie  
Weber Johann – Engelsberger Monika  
Gerum Matthias – Mußelmann Claudia

*Im Tod vorausgegangen in den  
ewigen Frieden bei Gott:*

## Beerdigungen

### **Mariä Himmelfahrt**

Dr. med. Edm.Georg Weber  
Barbara Frühmorgen  
Cäcilie Wild  
Alfons Aumiller  
Marion Kalkan  
Gerda Kneifel  
Anna Liebhart  
Rosa Heger  
Käthe Klara Garbe  
Charlotte Leitner  
Magdalena Bornschein  
Irmgard Dengel  
Maria Kleinmaier  
Alfons Hausberger  
Ludwina Wax  
Ingeborg Anna Maria Pelz  
Maria Reichl  
Friedrich Schönberger  
Rupert Grübl  
Friedrich Hauk

Anna Querner  
Helmuth Dengler  
Josef Schweiger  
Elfriede Holzer  
Rosa Pulver  
Maria Panradl  
Michael Sappl  
Otto Neumaier  
Theresia Weiss  
Elisabeth Wagner  
Maria Anna Grimm  
Anton Gegenfurtner  
Margarethe Hausmann  
Emma Maria Meurer  
Ludmilla Marx  
Benedict Jacob Felix Veit  
Maria Gusch  
Apollonia Braun  
Helmut Konhäuser  
Anna Johanna Brandner  
Rosa Mehringer

Dr. Elisabeth Pall  
Helmut Marx  
Markus Hofer  
Erna Rieger  
Kreszentia Meyer  
Bozena Kirstein  
Anton Möderl  
Rita Eisenhammer

### **Mariä Himmelfahrt**

Rosa Schlosser  
Albert Weiss  
Marga Frieda Sophie Elsen  
Margaretha Schleibinger  
Karl Vogl  
Theodera Ulsamer  
Maria Randl  
Friedrich Angerer  
Ingeborg Wagner

---

**Fortsetzung nächste  
Seite**

Adam Rack  
Antonia Strohmaier  
Kaspar Huber  
Hildegard Maria Glauch  
Hugo Platen  
Katharina Stegmiller  
Anneliese Mohl  
Karl Steiert  
Rosa Forstner  
Helmuth Zeno Maier  
Gertrud Marie Klendauer  
Heribert Aigner

### **St. Margareta** **Ellmosen**

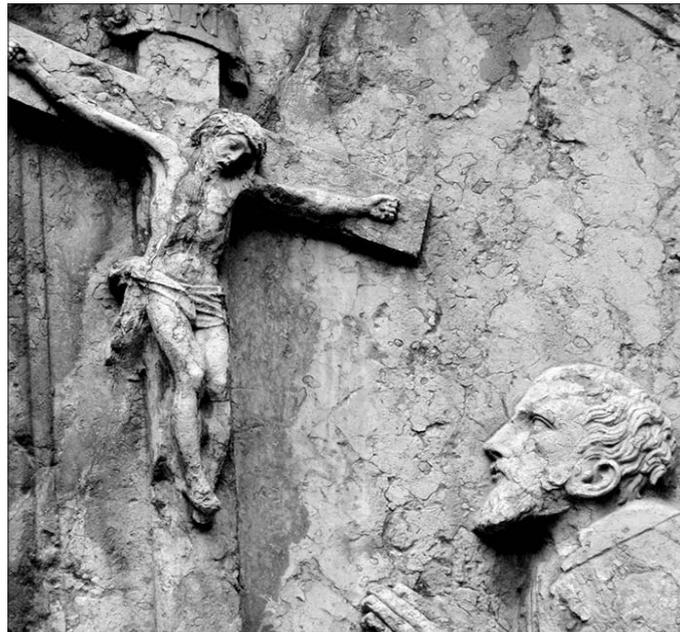
Josef Krabichler  
Elisabeth Buchner  
Josef Kleinhuber  
Zenta Anderl

### **St. Georg**

Paula Raza  
Martha Thau  
Günter Schomburg  
Josef Hördt  
Elisabeth Lange  
Richilde Mathäser  
Maria Wieser  
Helmut Streller  
Elisabeth Hefter  
Wiltrud Wörndl  
Josef Veit  
Maria Wernberger  
Daniel Schmid  
Maria Gärtner  
Rita Böhm  
Irmgard Blonner  
Therese Stacheder

### **St. Jakobus** **Willing**

Johann Estner  
Maria Wieser  
Maria Schweiger  
Gerhard Wimmer  
Anna Sedlmeier  
Jakob Kaffl  
Lina Schlenker  
Martha Graf  
Johann Krimplstötter  
Josef Fürstenberger  
Marinus Hamberger  
Johann Nowak  
Therese Widhammer  
Anna Bauer  
Johanna Larisch  
Georg Marchfelder  
Ingrid Mayer



Wir sind für Sie da:

#### **Kath. Pfarrbüro Mariä Himmelfahrt**

Harthäuser Str. 2 • 83043 Bad Aibling  
Telefon: 08061 – 93 28 0  
Di, Do, Fr: 8.30-12.00 Uhr, Do 16.00-18.00 Uhr

#### **Kath. Pfarrbüro St. Georg**

Westendstr. 21 • 83043 Bad Aibling  
Telefon: 08061 – 49 75 90  
Mo + Mi: 8.30-12.00 Uhr, Di + Fr 14.00-17.00 Uhr

**Internet:** [www.erzbistum-muenchen.de/stadtkirche-bad-aibling](http://www.erzbistum-muenchen.de/stadtkirche-bad-aibling)

**Email Mariä Himmelfahrt:** [mariae-himmelfahrt.bad-aibling@erzbistum-muenchen.de](mailto:mariae-himmelfahrt.bad-aibling@erzbistum-muenchen.de)

**Email St. Georg:** [st-georg.bad-aibling@erzbistum-muenchen.de](mailto:st-georg.bad-aibling@erzbistum-muenchen.de)

Herausgeber: Kath. Pfarreien Bad Aibling, V.i.S.d.P.: Pfarrer Georg Neumaier, Layout: Werner Weinbacher